

Lehrprobe in Geschichte, Einstieg zum Thema "Brot und Spiele"

Beitrag von „Morse“ vom 16. April 2018 21:12

Die Leitfrage finde ich nicht gut formuliert.

"Brot und Spiele - Events zur Unterhaltung des römischen Volkes?"

Was ist hier die Frage? Ich erkenne sie nicht.

Die schon genannten Ideen, als Einstieg ein Bild der Spiele zu zeigen und dies mit etwas anderem zu kontrastieren finde auch ich gut.

Ein Fußball-Star, den die Kinder mögen, würde motivieren, aber das würde den politischen Charakter eher verschwinden lassen und die Frage nach Werten bzgl. Gewalt in den Vordergrund rücken.

Dschungelcamp fände ich da besser, vielleicht sogar ein Bild-Zeitung-Titelblatt oder Screenshot, auf dem das Dschungelcamp neben politischen Inhalt steht (u. diese womöglich sogar verdrängt).

Ob man mit Sechstklässlern die politische Dimension so gut beleuchten kann, scheint mir fraglich, aber man könnte das Thema Olympia oder Fußball-WM aufgreifen. Dazu gibt es ja einige Artikel in denen angemahnt wird, dass z.B. die andere Nation das Großereignis ja nur für ihre Propaganda nutzen wolle etc.

Es handelt sich um eine Doppelstunde nehme ich an?